

KK-Protokoll vom 17.10.1969

Tagesordnung:

- 1) Gestaltung der Vollversammlung
- 2) Betr. Lichtwarkhaus
- 3) "Personaldebatte" ü. Alexander
- 4) Autoritäten in der Gruppe

- 1) Dringlichste Aufgabe der VV :Strategiediskussion.
 - a) Diskussion ist im Rahmen der allgemeinen Erfahrung und nicht von vornherein auf einer komplexen, höheren theoretischen Ebene zu führen.
Eine Analyse der geleisteten Arbeit, die u. a. auch von einer kleineren interessierten Gruppe gemacht werden könnte.
 - b) Spezielle Diskussion in den AKs über die relevante Arbeit. Danach oder gleichzeitig Disk. in der VV über die AKs: ursprünglicher Sinn des AK, was konnte - was konnte nicht-geleistet werden; daraus folgernd ein Konzept für die Zukunft des AK.
 - c) Analyse der Gruppenstruktur, aufbauend auf eine statistische Erhebung über soz. Schichtung, Milieu und u.U. auch Selbsteinschätzung der Gruppenmitglieder.
- 2) Ergebnis und Verlauf des Prozesses der ApO (vertr. durch A. Piltz) zur Verweigerung des Lwh's. Presseerklärung ^{von} angen.
- 3) Verschiedene Anschuldigungen gegen Alex. wurden ihm selbst widerlegt oder widersprochen.
- 4) Dieses Thema entstand aus 3) grobe Einteilung in: Ursache der Autoritätenbildung und Abbau bzw. Kontrolle der Autoritäten .

Vertagt auf 24.10.69